

Fencheltee für alle

Der Sänger P.R. Kantate räumt
in Kreuzberg auf

Man stelle sich die Stimme eines kastrierten Helge Schneider vor: So hört sich der selbst ernannte Superheld Kantomias an. Hoch und gepresst und selbst in Momenten größter Zufriedenheit jaulend wie eine Katze, die sich den Schwanz eingeklemmt hat. P.R. Kantate gehört diese Stimme, dem Sänger des Sommerhits „Görli Görli“. Gleich neben dem Görli, dem Görlitzer Park in Kreuzberg nämlich, genauer in einer Hinterhofwohnung in der Oranienstraße nimmt das Hörspiel „Kantomias rettet die Welt“ seinen Ausgang.

Dort wohnt der Superheld, trinkt Fencheltee und wartet auf den Anruf, der einem Superhelden angemessen ist. Es meldet sich aber nur die motzige Oma Gierke, die Kantomias zum Essenlieferanten degradiert und ihn einkaufen schickt. Auf der Straße ziehen ihn zwei Kreuzberger Prolls, die nur zu genau um die Fallhöhe des Helden wissen, gehörig auf. Viel „Äy, Mann, äy, Alta, äy“ sorgt für reichlich Lokalkolorit; zuerst hält man die Stimmen für O-Ton-Aufnahmen. Doch auch die Sprach-Stümmeler Thom und Renzi werden von P.R. Kantate gesprochen, eine wahrlich furiose Performance.

Ein filziger Opa-Dackel

Den knallharten Moderator des Hörspiels gibt der große Manfred Lehmann, und die verführerische Isabelle, von der sich Kantomias so gern einen blasen lassen würde, spielt die nicht minder große Kathrin Angerer. Den Hut ziehen möchte man – am liebsten den filzigen Opa-Dackel, den Kantate auf einem Foto im Begleitheft trägt – vor der Sprecher-Auswahl, die Paul Plamper und Robert Ohm für ihr Hörspiel getroffen haben. Der anarchische Witz dieser Trash-Oper ist vielleicht nicht jedermanns Sache, aber spätestens beim Wiederhören wird man sich dem Charme dieses Hörspiels nicht entziehen können. Überaus liebevoll wurde es inszeniert und eingesprochen.

Soviel sei noch verraten: Oma Gierke die Milch zu holen ist nicht alles, was der Superheld draufhat. Im Laufe der Zeit gelingt es ihm, böse Hausmeister und BVG-Kontrolleure als materialisierte Spam-Mails, so genannte Klonkrüger, zu entlarven. Und selbst mit dem Country-Kartell wagt er es, den Kampf aufzunehmen. Eine heikle Angelegenheit zwar, aber wer zum Frühstück schon Fencheltee trinkt, dem ist alles zuzutrauen.

TOBIAS LEHMKUHL

PAUL PLAMPER, P.R. KANTATE, ROBERT OHM: *Kantomias rettet die Welt. Der Angriff der Klonkrüger. Sprecher: Manfred Lehmann, Kathrin Angerer, Stephan Schlak u.a.* Der Hörverlag, München 2005. 1 CD, 66 Minuten.